

Alle Fotos: ADKOM Elektronik GmbH

Ein starker Partner ueberall auf dem Globus

Wenn Jochen Frey morgens die ADKOM GmbH aufschliesst, dann weiß er: „Hier, genau hier sind wir richtig.“ Das Unternehmen hat Kunden weltweit, zudem eine Niederlassung in China. Und während auf der anderen Seite Staedte wie Peking, Shenzhen oder Hongkong stehen, so gefällt der Geschaeftsfuehrer sich in seiner Rolle bestens, wenn er hinausblickt auf die Drei-Kaiser-Berge. „Wir haben keinen Grund, hier wegzugehen. Im Gegenteil“, sagt er – das naechste Ziel: die Bekanntheit lokal steigern.



Die ADKOM Elektronik GmbH hat Kunden in ganz Europa - doch Stammsitz ist das kleine Rechberghausen – ein Spagat zwischen grosser, weiter Welt und Idylle.

„Der lokale Markt wird fuer uns das naechste grosse Ziel“

Rechberghausen ist nicht der Nabel der Welt. Aber fuer die ADKOM Elektronik GmbH der Knotenpunkt, um Produktion, Dienstleistungen und Service fuer Kunden in der ganzen Welt zu koordinieren. Ein Gespraech mit Geschaeftsfuehrer Jochen Frey.

INITIATIV: „Herr Frey, Rechberghausen ist ein Dorf – ein schoenes. Aber eben ein Dorf. Warum sitzt die ADKOM hier?“

Jochen Frey (schmunzelt): „Ja, hier geht es beschaulich zu. Aber ehrlich: Wir sind schon immer hier und schaezzen das Familiaere, das Lokale.“

INITIATIV: „Doch der Bekanntheitsgrad ist in der weiten Welt grosser als hier vor Ort...“

Jochen Frey: „Dem ist so – definitiv. Wir haben Kunden in aller Welt, ueber den ganzen Globus. Lokal dagegen sind wir recht unbekannt – noch!“

INITIATIV: „Die ADKOM GmbH aus dem beschaulichen Rechberghausen hat in China eine Niederlassung. Warum?“

Jochen Frey: „In unserer Branche der Displays gibt es nur einen einzigen relevanten Hersteller-Markt: China. Nahezu alle Displays, mit denen auch Sie taeglich konfrontiert sind, stammen aus dem Reich der Mitte. Da wir unsere Kunden weltweit mit allen Arten von Displays versorgen, war die Entscheidung 2014, in China eine eigene Niederlassung zu gruenden, keine Ueberraschung.“

INITIATIV: „Da heisst es, woechentlich zwischen Peking und Rechberghausen zu pendeln?“

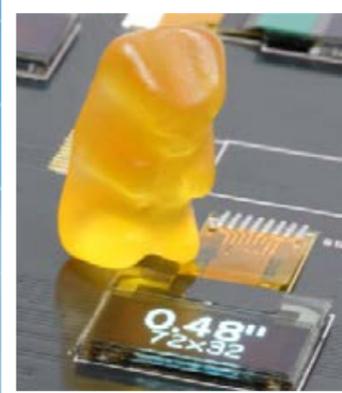
Jochen Frey: „Nein, Gott bewahre. Das waere nicht in meinem Sinne. Wir sind ca. zweimal im Jahr bei unseren Partnern vor Ort, sie besuchen uns andererseits haeufiger an unserem Hauptstandort hier in Deutschland.“

INITIATIV: „Waehrend der internationale Markt fuer die ADKOM waechst und waechst, lernt man Sie in Goeppingen, Gmuend und Co. erst noch kennen...“

Jochen Frey: „Daran arbeiten wir mit Nachdruck. Selbst in Rechberghausen und im Landkreis kennen uns wenige. Aber das gehen wir momentan an und stossen ueberall auf offene Ohren. ADKOM goes Wuerttemberg.“



Jochen Frey, Geschäftsführer der ADKOM Elektronik GmbH in Rechberghausen.



ADKOM Elektronik GmbH

Oberhaeuser Str. 12
73098 Rechberghausen
Telefon: 07161 9589-0
E-Mail: info@adkom.de
Internet: www.adkom.de

Frey freut sich, dass im direkten Umfeld ein lokaler Markt am entstehen ist: „Wenn ein Unternehmen wie unseres weltweit taetig ist, dann passiert es schnell, dass der Markt direkt vor der eigenen Haustuere vergessen wird.“ Das ging auch der ADKOM so. „Mehr und mehr aber spueren wir, wie gross das Interesse an Displays auch in unserem lokalen Umfeld ist - im Remstal, im Filstal in den Mittelstaedten wie Goeppingen, Schwaebisch Gmuend, Schorndorf oder auch Aalen. Denn schliesslich, idyllische Landschaft hin, schwaebische Ruhe her, befinde sich die ADKOM in einer der wirtschaftstaerksten Regionen Deutschlands und damit auch der Welt. „Schwaben werden immer so lange unterschachtet, bis sie aktiv werden“, lacht der 41-Jaehrige.

Seit 27 Jahren hat die ADKOM GmbH ihren Sitz in Rechberghausen: ein Familienunternehmen inzwischen in der zweiten Generation. Und in stetiger Weiterentwicklung. „Zu unseren Angeboten in puncto Displays hat sich in den letzten Jahren vor allem in Sachen Service und Dienstleistungen vieles getan. Wir sind inzwischen ein Komplettanbieter fuer elektronische Dienstleistungen in Unternehmen – wir planen und erarbeiten Loesungen. Das macht uns stark.“ Die Auftraege werden mehr und mehr: 2017 war das Boomjahr schlechthin. „Die Entwicklung von Displays ist so rasant, dass wir keine Verschnaufsekunde haben. Diese Branche steht nie still“, so Frey, der stolz auf seine Belegschaft ist: „Alle ziehen mit – der Naehrboden fuer den Erfolg.“

Und die Projekte der Kunden sind ebenso aussergewoehnlich wie fordernd: „Unsere Entwickler haben immer die neuesten Trends im Auge, so dass wir stets reagieren koennen: Ist fuer die Belange unseres Kunden eher ein E-Paper angebracht oder ein LC-Display. Oder bewegt er sich in seinen Vorstellungen auf einem ganz anderen Terrain? Kaum eine elektronische Sparte bietet so viel unendliche Moeglichkeiten wie die der Displays.“ Kein Wunder, dass sich die ADKOM Elektronik GmbH auf den grossen Messen der Industrie und der Elektronik zeigt. Zeigen muss. „Dort“, das bekommt Jochen Frey Jahr fuer Jahr wieder bestaetigt, „entstehen nicht nur wertvolle Kontakte, sondern wir sehen auch ueber den Tellerrand.“

Ebenso die Kunden und Partner. Die Neuheiten einer Branche, die sich Tag fuer Tag neu erfindet, wird in solchen Messewochen geflutet. „Wir koennen uns dann kaum retten vor Anfragen.“ Er lacht: „Eine Messewoche ist so anstrengend wie ansonsten ein ganzer Monat...“ Dass Displays fuer das grosse Team rund um Frey den Alltag beherrschen, steht ausser Frage. „Fuer uns ist es wertvoll, dass unsere Ingenieure und Vertriebler auch die Hand am Puls der ganzen Elektronik-Branche haben. „Wir muessen Trends fruehzeitig erkennen. Das gelingt durch unsere staendige Aktivitaet auf dem Markt.“ Denn am Ende der Kette steht in der Elektronik immer die Darstellung: und die erfolgt auf dem Display – egal welcher Bauart.

INITIATIV.

Ihr Magazin fuer die Ostalb, das Remstal und das Filstal

FOTOBUCH MIT TIGER:

Susi Karl und Ihre
Großkatze Leila
ab Seite 12

MEHR ALS NUR SEXY:

Akt und nackt
mit Stil
ab Seite 16

UNTERNEHMERISCH:

Die lokale
Wirtschaft boomt
ab Seite 20



ANZEIGE

AUTO BILD* sagt:



**„Die WVG Autowelt ist
der beste Audi-Händler
Deutschlands“**

*AUTO BILD Ausgabe 11 vom 14. März 2019. Statista-Umfrage zur Kundenzufriedenheit „Deutschlands beste Automaten“

UNSER SPECIAL:
Die Gartenschau
Marke unendlich
ab Seite 84

BARRIEREFREI:
Im Kopf und mit
dem Körper
ab Seite 168

01/2019